



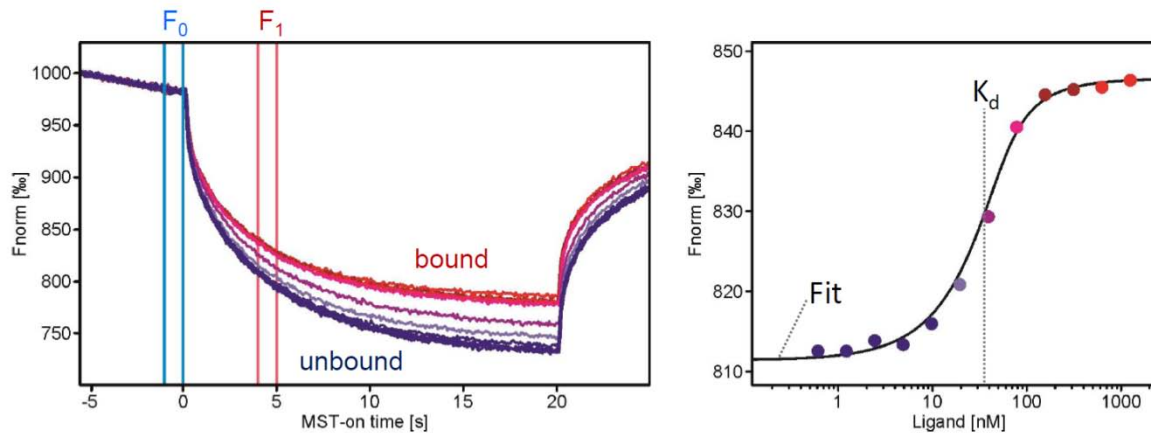
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



kofinanziert von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung
(Operationelles Programm Mecklenburg-Vorpommern 2014-2020)

Quantitative Analyse von Protein-Protein-Interaktionen durch Mikroskale Thermophorese (MST) (Monolith NT.115 der Fa. Nanotemper)

Die Mikroskale Thermophorese (MST) ermöglicht eine quantitative Analyse von Protein-Interaktionen in Lösung und mit geringen Probenkonzentrationen. Die Methode beruht auf der gerichteten Molekülbewegung in Temperaturgradienten. Diese Thermophorese wird durch bindungsinduzierte Veränderungen molekularer Proteineigenschaften beeinflusst (Größe, Ladung, Hydrationshülle oder Konformation). Ein Infrarot-Laser sorgt für lokale Erwärmung, während die Mobilität im Temperaturgradienten durch Fluoreszenz beobachtet wird. Daher liegt stets ein MST-Bindepartner fluoreszenzmarkiert vor.



(www.nanotemper-technologies.com)